

# Mit eigenen Fehlern umgehen

**Beitrag von „Gymshark“ vom 25. Februar 2023 17:28**

## Zitat von raindrop

Man sollte grundsätzlich verstehen, wie einige mathematische Konzepte funktionieren. Es ist die Vereinfachung des Kopfrechnens und es ist auch die erste Begegnung mit einem einfachen Algorithmus. Wir Mathematiker sind halt faul und wollen vereinfachen



Aber die Frage könnte man natürlich auch auf viele Themen in der weiterführenden Schule anwenden. Warum Prozentrechnung, Bruchrechnen, Differentialrechnung... Kann man alles mit Computer machen oder demnächst mit chatGPT

Bei state's Frage war ich mir nicht sicher, ob es um die innerfachliche oder die Alltagsrelevanz ging.

Im Alltag werden die allermeisten Erwachsenen bei schwierigen/umfangreichen Aufgaben entweder überschlagen oder den Taschenrechner benutzen. Ein paar Wenige, die wirklich Spaß am schriftlichen Rechnen haben, werden die Aufgaben hierüber lösen, aber das dürfte realistisch die Ausnahme sein. Wenn es rein nach Alltagsrelevanz geht, könnte man die allermeisten Schulinhalte streichen, das hast du schon angedeutet. Wirklich relevant für den Alltag sind vermutlich: Kopfrechnen im Bereich bis 100, Überschlagsrechnen, grobe Zahlvorstellungen, Prozentrechnen, einfache Bruchzahlvorstellung, Größenvorstellung + leichte Umrechnen sowie elementares Stochastik-, Statistik- und Geometrievorstellungen. Ich finde es schon gut, wenn die Schüler eine gewisse fachliche Kompetenz mitbringen, die nicht nur auf die Alltagsrelevanz beschränkt ist.

Innerfachlich sind es Algorithmen, um auch mit größere Zahlen ohne Hilfsmittel operieren zu können. Dieser Algorithmus vereinfacht, bei nicht vorhandenem Taschenrechner, wiederum die spätere Arbeit in der Algebra, Geometrie (z.B. Berechnung von Flächen oder Volumina) oder Analysis.